

Saarlandhalle (Saal 4), An der Saarlandhalle 1, 66113 Saarbrücken

Beginn um 11:00 Uhr. Einlass und Akkreditierung ab 09:30 Uhr

## **Protokoll - 21.Landesparteitag vom 09.10.2022**

### **TOP 1 Eröffnung durch einen Vertreter des Notvorstandes**

Der Parteitag wird eröffnet um 11.15Uhr durch Vertreter des Notvorstandes: Dr. Christian Wirth.

### **TOP 2 Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einberufung**

Auf Vorschlag von Dr. Christian Wirth wurde TOP 2 verschoben bei Abstimmung per Akklamation mit Mehrheit der Stimmen, nach TOP 3 – Wahl der Versammlungsleitung.

### **TOP 3 Wahl der Versammlungsleitung**

Als Versammlungsleiter wird vorgeschlagen:

**Joachim Paul**

**Josef Dörr**

Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Gewählt wird bei Abstimmung per Akklamation –

Es wird die Mehrheit für Josef Dörr festgestellt durch Dr. Christian Wirth und Carsten Becker.

Angegeben werden: für Joachim Paul 61 Stimmen, für Josef Dörr mehr als 90 Stimmen abgegeben.

Dr. Christian Wirth stellt vom Podium aus die überwältigende Mehrheit für Josef Dörr als Versammlungsleiter fest, bricht die weitere Zählung ab und stellt fest, dass Josef Dörr gewählt ist.

**Josef Dörr** nimmt die Wahl an und übernimmt die Versammlungsleitung.

## **TOP 2      Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einberufung**

Der Versammlungsleiter fragt ob es Einwände oder Anmerkungen zur der Ordnungsgemäßheit der Einberufung gibt.

Es wurden keine Einwände vorgebracht.

Damit wird die Ordnungsgemäßheit der Einberufung ohne Widerspruch festgestellt.

## **TOP 4      Wahl des Protokollführers und eines stellvertretenden Protokollführers**

Als 1. Protokollführer werden vorgeschlagen:

**Magdalena Schaufert**

**Vanessa Haas.**

Bei Eröffnung des Wahlganges wird die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Gewählt wird mit Abstimmung per Akklamation –

Ergebnis der Wahl: mit Mehrheit wird **Magdalena Schaufert** gewählt.

Sie nimmt die Wahl an und übernimmt das Protokoll.

Als stellv. Protokollführer wird vorgeschlagen: **Timo Zeyer.**

Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Gewählt wird mit Abstimmung per Akklamation –

Ergebnis der Wahl: **Timo Zeyer** wird mit überwältigender Mehrheit bei 2 Nein-Stimmen und ein paar Enthaltungen gewählt.

Er nimmt die Wahl an und übernimmt das Protokoll.

## **TOP 5      Wahl eines Wahlleiters, der Zählkommission und der Mandatsprüfungskommission**

Als Wahlkommission werden vorgeschlagen:

**Marc Bender, Heiko Wommer, Wladimir Klund, Klaus Karrenbauer, Helke Horlbog und Steven Conrad.**

Steven Conrad - steht nicht zu Verfügung.

Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Gewählt wird mit Abstimmung per Akklamation –

Ergebnis der Wahl: alle Kandidaten werden, bei 1 Nein-Stimme und wenigen Enthaltungen, mit Mehrheit gewählt.

**Marc Bender, Heiko Wommer, Wladimir Klund, Klaus Karrenbauer** nehmen die Wahl an.

Heike Horlborg nimmt die Wahl nicht an.

Als Wahlleiter wird vorgeschlagen: **Marc Bender**.

Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Gewählt wird mit Abstimmung per Akklamation –

Ergebnis der Wahl: **Marc Bender** ist mit Mehrheit gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Zur Mandatsprüfungskommission werden vorgeschlagen:

**Werner Schreiner, Detlef Jungfleisch, Günther Behr, Ulrike Bender**.

Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Gewählt wird mit Abstimmung per Akklamation –

Ergebnis der Wahl: **alle Kandidaten** werden mit Mehrheit gewählt und nehmen die Wahl an.

## **TOP 6 Beratung und Feststellung der Tagesordnung**

Es wird über die Tagesordnung diskutiert und beraten.

Versammlungsleiter bittet um Vorschläge zu Änderung des Tagesordnung.

- Es gibt den Vorschlag von *Rudolf Müller* die Tagesordnung zu belassen.
- Es gibt den Vorschlag von *Josef Dörr* die Tagesordnung wie nachfolgend zu ändern und zu straffen:

TOP 7 Bericht der Mandatsprüfungskommission

TOP 8 ~~Bericht und Aussprache zur Situation im Landesverband Saarland~~

TOP 9 (neue TOP 8) Wahl des neuen Landesvorstandes

TOP 10 ~~Wahl der Richter und Ersatzrichter für das Landesschiedsgericht~~

TOP 11 ~~Neuwahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zum Bundesparteitag~~

TOP 12 ~~Neuwahl des Vertreters und Stellvertreters zum Konvent~~

TOP 13 (neue TOP 9) Wahl von Rechnungsprüfern

TOP 14 (neue TOP 10) Verschiedenes

TOP 15 (neue TOP 11) Schlusswort des Landesvorsitzenden

TOP 16 (neue TOP 12) Nationalhymne

Die Versammlung stimmt über die Vorschläge der Tagesordnung ab.

Gewählt wird mit Abstimmung per Akklamation –

Ergebnis der Wahl: die große Mehrheit ist für den Vorschlag von Versammlungsleiter Josef Dörr - bei einigen, wenigen Gegenstimmen und keiner Enthaltung ist damit die neue Tagesordnung beschlossen.

Die neue Tagesordnung ist wie folgt:

TOP 7 Bericht der Mandatsprüfungskommission

TOP 8 Wahl des neuen Landesvorstandes

TOP 9 Wahl von Rechnungsprüfern

TOP 10 Verschiedenes

TOP 11 Schlusswort des Landesvorsitzenden

TOP 12 Nationalhymne

### **TOP 7 Bericht der Mandatsprüfungskommission**

Es sind **185** stimmberechtigte Mitglieder anwesend (11.35Uhr).

### **TOP 8 Wahl des neuen Landesvorstandes**

Es wird das Einzelwahlverfahren vorgeschlagen.

Der Versammlungsleiter verweist auf die Wahlordnung der AfD.

**Einzelwahlverfahren** : Bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen wird das Verfahren der Abstimmung per Akklamation ohne Widerspruch angenommen.

Der Versammlungsleiter schlägt vor:

Bei Vorstellung der Kandidaten: 10 Minuten Redezeit für Platz 1. Für die Kandidaten der weiteren Plätze – 5 Minuten Redezeit. Danach sollen bis zu 3 Fragen von Mitgliedern an die Kandidaten folgen (die Fragensteller sollen den Parteiausweis in eine Urne werfen und per Los werden 3 Fragesteller gezogen, welche dann Fragen stellen können). - Es gibt keinen Gegenvorschlag.

Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Dieses Verfahren wird bei Abstimmung per Akklamation mit Mehrheit befürwortet, bei 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen.

- *Christoph Schaufert* gibt zu Protokoll, dass er es erstaunlich findet, dass er Einlass erhalten habe obgleich seines Wissens nach der Verfahrensstand in dem durch den BuVo angestrebten PAV gegen ihn, wie gegen *Michel Dörr, René Selzer* und *Patrick Ruttar* der gleiche sei. Er habe Einlass erhalten, die anderen 3 seien des Saales verwiesen worden. Er bittet um Aufnahme diesen Umstandes ins Protokoll.

Es sind **191** stimmberechtigte Mitglieder anwesend (12.20Uhr).

Der Versammlungsleiter weist bei der bevorstehenden geheimen Wahlen auch auf die Möglichkeit der Benutzung einer **Wahlkabine** hin und das die anschließende Auszählung parteiöffentlich ist.

- Leider wird festgestellt, dass keine Wahlkabine vor Ort vorhanden ist (ein Versäumnis der Organisation durch den Notvorstand). Innerhalb kurzer Zeit besorgt Wilhelm Dieter Müller bei den Hausmeistern eine Trennwand für diesen Zweck.

### Wahl des Vorsitzenden des Landesverbandes

Vorgeschlagen wird:

**Dr. Christian Wirth**

**Carsten Becker**

Die Kandidaten stellen sich vor.

Es folgen 3 Fragen von Mitglieder und Antworten der Kandidaten.

Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Gewählt werden die Kandidaten auf der **Stimmzettel Nr.01** (Stimmblock).

- Die Wahlkommission stellt fest, dass bei dem Wahlgang **201 Stimmen** abgegeben wurden – **10 Stimmen mehr** als akkreditierte Mitglieder!
- Die Mehrheit der Mitglieder ist entsetzt und protestiert laut gegen die entstandene Situation.
- Herr *Günther Wichelhaus* gibt seiner Empörung Ausdruck über die Sabotage des Wahlganges und kündigt mögliche rechtliche Schritte an.

- Der Versammlungsleiter verkündet den Wahlgang für ungültig und entscheidet sofort den betreffenden Wahlgang ordnungsgemäß zu wiederholen. Ein Ergebnis wird nicht festgestellt.
- Der Versammlungsleiter schlägt vor, um weitere Unregelmäßigkeiten zu vermeiden, dass die bei Akkreditierung ausgegebenen Stimmblocke komplett für ungültig erklärt werden.
- Neue Stimmzettel werden nun wahlgangweise, öffentlich am Pult der Protokollführung für jeden Wahlgang auf zufällig ausgewähltem unterschiedlich farbigen Papier ausgedruckt.
- Zur weiteren Klärung der Anzahl der akkreditierten Mitglieder, schlägt der Versammlungsleiter die sofortige Überprüfung durch ein Mitglied der Mandatsprüfungskommission vor.
- Die Versammlung genehmigt bei Abstimmung per Akklamation ohne Widerspruch den Verzicht auf die Stimmblocke und dass die neuen Stimmzetteln öffentlich vor Ort gedruckt werden.
- Die Schriftführer bereiten die Stimmzetteln für den bevorstehenden Wahlgang vor und drucken sie aus (Anzahl 200 – Farbe Weiß).
- Die gedruckten Wahlzettel werden einzeln durch den Leiter der Wahlkommission nach Kontrolle und Vermerk auf der Akkreditierungsliste (Mitglied der Mandatsprüfungskommission - Frau *Ulrike Bender*) an die Mitglieder ausgegeben. Der Saal ist geschlossen und von der Security überwacht.  
Es werden so 186 Stimmzettel kontrolliert ausgegeben (14 Stimmzetteln blieben übrig und werden durch den Schriftführer wieder eingezogen).
- Es sind zu dem Wahlgang **186** Stimmberechtigte anwesend (14.13Uhr)..

Der Versammlungsleiter weist erneut auf die Möglichkeit der Benutzung der **Wahlkabine** hin.

Es folgt **2. Wahlgang** zu Wahl des Vorsitzenden des Landesverbandes

Gewählt werden die Kandidaten mit den neuen **Stimmzettel Nr.01.**

Ergebnis der Wahl: es wurden 184 Stimmen abgegeben, davon 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

auf Dr. Christian Wirth entfielen **83** Stimmen

auf Carsten Becker entfielen **98** Stimmen

Somit ist Carsten Becker zum Landesvorsitzenden der AfD Saarland gewählt.

**Carsten Becker** nimmt die Wahl an.

- Nach dem Wahlgang geben (werfen) mehrere Mitglieder ihre Stimmkarten ab und verlassen (unkontrolliert) den Parteitag.
- Der Mitglied *Gerd Litzenburger* erklärt nach der Wahl von Carsten Becker zum Landesvorsitzenden, seinen sofortigen Austritt aus der AfD.

### Wahl des 1. Stellvertretenden Vorsitzenden

Vorgeschlagen werden:

**Wilhelm Dieter Müller**

**Christoph Schaufert** – steht nicht zur Verfügung

**Josef Dörr** – steht nicht zur Verfügung

**Markus Loew** - steht nicht zur Verfügung

Der Kandidat Wilhelm Dieter Müller stellt sich vor.

Keine Fragen von Mitgliedern.

- Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.
- Die Schriftführer bereiten die Stimmzetteln vor und drucken sie aus (Anzahl 190 – Farbe Hellblau).
- Die Wahlkommission teilt den stimmberechtigten Parteimitgliedern die Stimmzetteln aus (60 Stimmzetteln blieben übrig und werden von Schriftführer wieder eingezogen).

Der Versammlungsleiter weist erneut auf die Möglichkeit der Benutzung der **Wahlkabine** hin.

Gewählt wird mit den **Stimmzetteln Nr.02**.

Ergebnis der Wahl: es wurden 130 Stimmen abgegeben, davon 31 Nein-Stimmen, 3 Enthaltung und 2 ungültige Stimmen. Auf dem Kandidaten entfielen **94** Stimmen.

Somit ist Wilhelm Dieter Müller gewählt.

**Wilhelm Dieter Müller** nimmt die Wahl an.

- Nach dem Wahlgang geben weitere Mitglieder ihre Stimmkarten ab und verlassen den Parteitag bzw. kehren von draußen nicht mehr in den Saal zurück.

### Wahl des 2. Stellvertretenden Vorsitzenden

Vorgeschlagen wird **Rüdiger Klesmann**

Der Kandidat stellt sich vor.

Keine Fragen von Mitglieder.

- Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

- Die Schriftführer bereiten die Stimmzetteln vor und drucken sie aus (Anzahl 190 – Farbe Weiß).
- Die Wahlkommission teilt an die Stimmberechtigten die Stimmzetteln aus (81 Stimmzettel blieben übrig und werden durch den Schriftführer wieder eingezogen).

Der Versammlungsleiter weist erneut auf die Möglichkeit der Benutzung der **Wahlkabine** hin.

Gewählt wird mit den **Stimmzettel Nr.03**.

Ergebnis der Wahl: es wurden 109 Stimmen abgegeben, davon 12 Nein-Stimmen und 3 ungültigen Stimmen. Auf dem Kandidaten entfielen **94** Stimmen.

Somit ist Rüdiger Klesmann gewählt.

**Rüdiger Klesmann** nimmt die Wahl an.

- Nach dem Wahlgang verlassen weiter Mitglieder den Saal bzw. kehren nicht zurück.

### Wahl des Geschäftsführers

Vorgeschlagen wird **Johann Jank**

Der Kandidat stellt sich vor.

Keine Fragen von Mitgliedern.

- Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.
- Die Schriftführer bereiten die Stimmzetteln vor und drucken sie aus (Anzahl 110 – Farbe Gelb).
- Die Wahlkommission teilt an die Stimmberechtigten die Stimmzetteln aus (24 Stimmzetteln blieben übrig und werden von Schriftführer wieder eingezogen).

Der Versammlungsleiter weist erneut auf die Möglichkeit der Benutzung von einer **Wahlkabine**.

Gewählt wird mit den **Stimmzettel Nr.04**.

Ergebnis der Wahl: es wurden 86 Stimmen abgegeben, davon 13 Nein-Stimmen.

Auf den Kandidaten entfielen **73** Stimmen.

Somit ist Johann Jank gewählt.

**Johann Jank** nimmt die Wahl an.



### Wahl des Schatzmeisters

Vorgeschlagen wird **Alexej Shvydkyi**

Der Kandidat stellt sich vor.

Keine Fragen von Mitgliedern.

- Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.
- Die Schriftführer bereiten die Stimmzetteln vor und drucken sie aus (Anzahl 100 – Farbe Weiß).
- Die Wahlkommission teilt an Stimmberechtigten die Stimmzetteln aus (13 Stimmzetteln blieben übrig und werden von Schriftführer wieder eingezogen).

Der Versammlungsleiter weist erneut auf die Möglichkeit der Benutzung von einer **Wahlkabine**.

Gewählt wird mit den **Stimmzettel Nr.05**.

Ergebnis der Wahl: es wurden 87 Stimmen abgegeben, davon 9 Nein-Stimmen, 2 Enthaltung und 1 ungültigen Stimmen. Auf dem Kandidaten entfielen **75** Stimmen.

Somit ist Alexej Shvydkyi gewählt.

**Alexej Shvydkyi** nimmt die Wahl an.

- Nach dem Wahlgang verlassen weitere Mitglieder den Parteitag.

### Wahl des Schriftführers

Vorgeschlagen wird **Magdalena Schaufert**

Die Kandidatin legt für die Dauer der Wahl ihr Amt als Schriftführerin der LPT nieder und übergibt an ihren Stellvertreter – **Timo Zeyer**.

Die Kandidatin stellt sich vor.

Keine Fragen von Mitglieder.

- Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.
- Die Schriftführer bereiten die Stimmzetteln und drucken sie aus (Anzahl 90 – Farbe Hellblau).
- Die Wahlkommission teilt an Stimmberechtigten die Stimmzetteln aus (12 Stimmzetteln blieben übrig und werden von Schriftführer wieder eingezogen).

Der Versammlungsleiter weist erneut auf die Möglichkeit der Benutzung der **Wahlkabine**.

Gewählt wird mit den **Stimmzettel Nr.06**.

Ergebnis der Wahl: es wurden 78 Stimmen abgegeben, davon 9 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.

Auf die Kandidatin entfielen **68** Stimmen.

Somit ist Magdalena Schaufert gewählt.

**Magdalena Schaufert** nimmt die Wahl an.

Magdalena Schaufert übernimmt wieder die Schriftführung des Parteitages.

**Nach dem Wahlgang erfolgt eine Beratung wie viele Beisitzer noch gewählt werden sollen.**

Der Versammlungsleiter schlägt 2 Beisitzer vor. - Es gibt keinen Gegenvorschlag.

**Gewählt wird bei Abstimmung per Akklamation. Es wird so einstimmig von der Versammlung beschlossen.**

#### Wahl des 1. Beisitzers

Vorgeschlagen wird **Peter Groß**

Der Kandidat stellt sich vor.

Keine Fragen von Mitglieder.

- Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.
- Die Schriftführer bereiten die Stimmzetteln und drucken sie aus (Anzahl 90 – Farbe Weiß).
- Die Wahlkommission teilt an Stimmberechtigten die Stimmzetteln aus (14 Stimmzetteln blieben übrig und werden vom Schriftführer wieder eingezogen).

Der Versammlungsleiter weist erneut auf die Möglichkeit der Benutzung der **Wahlkabine** hin.

Gewählt wird mit den **Stimmzettel Nr.07**.

Ergebnis der Wahl: es wurden 76 Stimmen abgegeben, davon 7 Nein-Stimmen und 1 ungültige Stimme. Auf dem Kandidaten entfielen **68** Stimmen.

Somit ist Peter Groß gewählt.

**Peter Groß** nimmt die Wahl an.

### Wahl des 2. Beisitzers

Vorgeschlagen wird **Wladimir Klund**

Der Kandidat stellt sich vor.

Keine Fragen von Mitglieder.

- Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.
- Die Schriftführer bereiten die Stimmzettel vor und drucken sie aus (Anzahl 90 – Farbe Hellblau).
- Die Wahlkommission teilt an Stimmberechtigten die Stimmzettel aus (16 Stimmzetteln blieben übrig und werden von Schriftführer wieder eingezogen).

Der Versammlungsleiter weist erneut auf die Möglichkeit der Benutzung der **Wahlkabine** hin.

Gewählt wird mit den **Stimmzettel Nr.08**.

Ergebnis der Wahl: es wurden 74 Stimmen abgegeben, davon 1 Nein-Stimme. Auf dem Kandidaten entfielen **73** Stimmen.

Somit ist Wladimir Klund gewählt.

**Wladimir Klund** nimmt die Wahl an.

### **TOP 9 Wahl von Rechnungsprüfern**

Als Rechnungsprüfern werden vorgeschlagen:

**Marc Bender** und **Daniel Dietel**.

Bei Eröffnung des Wahlganges werden die Türen im Saal geschlossen und von der Security bewacht.

Die Wahl erfolgt nach Beschluss der Versammlung *en bloc* und per Akklamation.

Ergebnis der Wahl: **Marc Bender** und **Daniel Dietel** wurden mit Mehrheit gewählt. Beide Kandidaten nehmen die Wahl an.

### **TOP 10 Verschiedenes**

Keine Beiträge.

**TOP 11      Schlusswort des Landesvorsitzenden**

Schlussrede von Carsten Becker.

**TOP 12      Nationalhymne**

Entfällt

Der Versammlungsleiter schließt die Versammlung um 16.45Uhr.

Versammlungsleiter (J.Dörr)

1.Protokollführer (M.Schaufert)

2.Protokollführer (T.Zeyer)